

QM.Solution

QM.Solution

Studiengang Wirtschaftsinformatik - Sommersemester 2017



Abstract

Ziel des Projektes ist es, eine zentrale und elektronische Verwaltung aller Mitarbeiter relevanten QM-Unterlagen, wie z.B. Arbeitsanweisungen und Schulungsunterlagen, zu schaffen. Des Weiteren sollen durch dieses Projekt die Medienbrüche in den bestehenden Prozessen reduziert werden. Die Herausforderung für das Projektteam besteht darin, eine zentrale Mitarbeiterverwaltung bei der Firma Diebald GmbH & Co. KG neu aufzubauen.

Teilnehmer

Name	Rolle
Kristin Eisenschink	Technische Architektin
Markus Wendlinger	Projektleiter
Lukas Wölflick	Usability Manager
Maximilian Huber	Qualitätsbeauftragter

Projektpartner

Diebald Lackierung GmbH & Co. KG Logo

Die Firma Diebald Lackierung GmbH & Co. KG ist ein Unternehmen für Kfz- und Industrielackierung, sowie ein Logistikunternehmen für Automobilhersteller.

Webseite: <http://www.diebald-lackierung.de/>



Technologien

- Desktopanwendung
- MySQL (Datenbank, Zugriff: Hibernate & JPA)
- Java
- JAAS (Berechtigungskonzept)
- I18N-Label (Internationalisierung)
- Swing (Frontend)
- Backend

Aufgabenstellung

Ziel dieses Projektes ist es eine Dokumenten- und Mitarbeiterverwaltung bei der Fa. Diebald einzuführen. Somit sollen die Mitarbeiter stets Zugriff auf für sie relevante Dokumente erhalten. Außerdem erleichtert das System dem Administrator eine zentrale Verwaltung der Dokumenten sowie der Mitarbeiterdaten. Der Start erfolgt auf der "grünen Wiese", da es bislang keine elektronische Dokumentenerfassung gibt.

Durchführung

Nach dem ersten Kennenlernen stattete das Projektteam der Fa. Diebald einen Besuch ab und wurde einmal durch das Firmengelände geführt. Im weiteren Verlauf wurden die Anforderungen der Fa. Diebald aufgenommen und priorisiert. Dies lieferte die Grundlage für das Vorgehen im Projekt. Aus den Anforderungen ergaben sich insgesamt 22 Anwendungsfälle, die es zu implementieren galt. Die Anwendungsfälle, Anforderungen sowie die einzelnen Dialoge wurden dann im Spezifikationsdokument gesammelt und konsolidiert. Die Spezifikation wurde seitens Auftraggeber, Herrn Deubler und des Projektteams abgenommen und diente fortan als "Blueprint" zur Implementierung. Die Implementierung wurde setp by step aufgebaut. Dies bedeutet, dass zunächst das Back-End des Systems erstellt wurde. Hier ist u. a. das Berechtigungskonzept realisiert. Anschließend wurden im Core die Basisklassen sowie die jeweiligen Serviceklassen erstellt. Im Bereich Front-End wurden dann final die zugehörigen Benutzeroberflächen gebaut. Während und nach der Implementierung wurden die Neuerungen jeweils getestet und freigegeben. Um den Auftraggeber sowie den Qualitätsmanager stets Up-to-Date zu halten, wurde wöchentlich ein Jour-Fix veranstaltet. Wesentliche Bestandteile dieser Meetings waren die Risikoliste, welche stets aktuell gehalten wurde, sowie der Happiness-Index. Außerdem dienten diese Termin zur wöchentlichen Kontrolle des Projektfortschritts.



Fazit

Exakte drei Monate Projektarbeit liegen nun hinter uns. Drei Monate in denen wir gemeinsam mit der Fa. Diebald ein Projekt aufgezogen haben, in dem wir gemeinsam ein Ziel hatten - Die Einführung eines Mitarbeiterportals bei der Fa. Diebald Lackierung in Rosenheim.

Nun sind diese 91 Tage vorbei. Von der Anforderungsanalyse über die Definition der Use-Cases bis hin zur Implementierung und den zugehörigen Tests sind wir Woche für Woche unserem Ziel einen Schritt näher gekommen. Das Team QM.Solution möchte sich in diesem Sinne noch bei Herrn Stefan Klaus, Sandro Velotta und Marinus Lex für die gute Zusammenarbeit bedanken und wünscht Ihnen viel Spaß mit unserem Programm "qmportal".